KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Sobernheim
Ortsgemeinde Lauschied
AGS-Schlüssel: 13307057

Stichtag: 28.02.2019

Hauptwohnung gesamt: 521 Nebenwohnung gesamt: 26 Einwohner gesamt: 547
Anzahl der bewohnten Straßen: 9
Anzahl der bewohnten Adressen: 200

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	254	48,752	267	51,248	521	100
davon Ausländer	7	41,176	10	58,824	17	3,263
gemeldete Nebenwohnungen	11	42,308	15	57,692	26	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**265**	**48,446**	**282**	**51,554**	**547**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	4,798	21	4,031	46	8,829
10-19 Jahre	17	3,263	24	4,607	41	7,869
20-29 Jahre	17	3,263	18	3,455	35	6,718
30-39 Jahre	28	5,374	29	5,566	57	10,94
40-49 Jahre	33	6,334	30	5,758	63	12,092
50-59 Jahre	41	7,869	42	8,061	83	15,931
60-69 Jahre	62	11,9	60	11,516	122	23,417
70-79 Jahre	21	4,031	21	4,031	42	8,061
80-89 Jahre	8	1,536	19	3,647	27	5,182
90-99 Jahre	2	0,384	3	0,576	5	0,96
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**254**	**48,752**	**267**	**51,248**	**521**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,152	6	1,152	12	2,303
3-5 Jahre	10	1,919	4	0,768	14	2,687
6-15 Jahre	17	3,263	27	5,182	44	8,445
16-17 Jahre	4	0,768	4	0,768	8	1,536
18-20 Jahre	7	1,344	6	1,152	13	2,495
gesamt	**44**	**8,445**	**47**	**9,021**	**91**	**17,466**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,384	1	0,192	3	0,576
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,768	1	0,192	5	0,96
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,768	2	0,384	6	1,152
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,384	3	0,576	5	0,96
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,576	3	0,576	6	1,152
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**15**	**2,879**	**10**	**1,919**	**25**	**4,798**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	85	16,315	75	14,395	160	30,71
römisch-katholisch	144	27,639	166	31,862	310	59,501
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,192	1	0,192
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,768	4	0,768	8	1,536
ohne Angabe, gemeinschaftslos	19	3,647	21	4,031	40	7,678
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	2	0,384	0	0	2	0,384
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**254**	**48,752**	**267**	**51,248**	**521**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	96	18,426	75	14,395	171	32,821
verheiratet	132	25,336	133	25,528	265	50,864
verwitwert	8	1,536	40	7,678	48	9,213
geschieden	17	3,263	19	3,647	36	6,91
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,192	0	0	1	0,192
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**254**	**48,752**	**267**	**51,248**	**521**	**100**

Die Daten wurden am 11.03.2019 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.